



## **iMedia 2015 – Empfehlungen zum Thema MedienkomP@ss und Medienkompetenz**

### **9. Runde Medienkompetenz macht Schule, Einführungsveranstaltung für die Projektschulen 2015**

Vertreter der Projektschulen aus der 9. Runde "Medienkompetenz macht Schule" (2015) finden zu einer einführenden Informationsveranstaltung zusammen. Die Teilnahme wird allen neuen Projektschulen dringend empfohlen! Es werden vorgestellt: Referat 2.07 Medienkompetenz macht Schule, nächste Projektschritte, technische Ausstattung etc. Des Weiteren besteht für alle Schulen die Möglichkeit, aktuelle Fragen zum Programm, zu den Aufgaben und zum Ablauf zu stellen.

**Raum 0.29 – 11:00 Uhr (Tom Parschau, Markus Friderichs – Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz)**

### **Der MedienkomP@ss in der Sekundarstufe I**

Das Konzept des MedienkomP@ss Sek. I wird unter besonderer Berücksichtigung der Kompetenzerwartungen erläutert. Ebenso wird das Zertifizierungsmodell vorgestellt, das verschiedene analoge und digitale Formen der Zertifizierung zulässt. Schließlich werden die umfangreichen Begleitinformationen präsentiert, die für die Lehrerinnen und Lehrer in der praktischen Umsetzung des MedienkomP@ss hilfreich sein können und in Form eines Moodlekurses vorliegen. Neben den Präsentationen wird es auch die Möglichkeit zum Austausch geben.

**Raum 3.04 – 11:00 Uhr & 15:30 Uhr (Daniel Groß, Thomas Ehrmann, Joachim Dieterich – Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz)**

### **MedienkomP@ss in der Primar- und Orientierungsstufe - Wie geht das?**

Wir zeigen an gängigen Unterrichtsinhalten aus den Rahmenplänen, wie der Erwerb von Medienkompetenz mit Unterstützung des MedienkomP@ss in den regulären Unterricht der Primar- und Orientierungsstufe eingebettet werden kann, welche Hilfen (z.B. Downloads ...) der Lehrkraft zur Verfügung stehen und zur Differenzierung/Förderung genutzt werden können.

**Raum 3.06 – 11:00 Uhr (Christoph Nachtsheim, Erwin Linden – Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz)**

### **Medienkompetenztage – ein Konzept auch für unsere Schule?**

Die Realschule plus Am Scharlachberg in Bingen ist seit dem Schuljahr 2013/2014 Medienkompetenzschule. Bei den Medienkompetenztagen handelt es sich um ein jährlich stattfindendes Programm, das von Lehrern sowie zahlreichen externen Partnern aus dem Medienbildungsbereich für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 8-10 angeboten wird. Schülerinnen und Schüler werden zu Experten in einem von ihnen gewählten Workshop ausgebildet. Die halbtägigen Workshops werden dann in der zweiten Tageshälfte für eine Präsentation aufbereitet. Workshopangebote waren u.a.: „Hilfe, mein PC hat einen Virus – was nun?“, „Mein Profil im Netz“, „Rechtsradikalismus im Netz“, „Cybermobbing – wie gehe ich damit um?“, „Wie finde ich, was ich suche“, „Freizeitgestaltung einmal anders – Geocaching“, „Wie erstelle ich eine eigene Website?“, „Das Land der Drohnen – nur Science-Fiction oder bald schon Wirklichkeit?“, „Produktion eines Lehrfilms zum Thema – mein sicheres Smartphone!“ Am Folgetag findet im Rahmen einer Abendveranstaltung die Präsentation der Workshopergebnisse durch die Schülerinnen und Schüler statt. Das diesjährige Schwerpunktthema hieß: „Mein Smartphone – ein Spion in meiner Hosentasche!?“



Das Medienbildungskonzept der Realschule plus Am Scharlachberg basiert auf drei Säulen.

1. Lehrerbildung (dies geschieht hauptsächlich durch interne Fortbildungen)
2. Schülerbildung (dabei sind die Medientage ein Baustein)
3. Elternbildung (Einbindung der Eltern in die Medientage durch die Präsentationsveranstaltung).

2013 wurden die Medientage und das dahinter stehende Konzept mit dem Klicksafepreis in Köln ausgezeichnet.

**Raum 3.07 – 11:00 Uhr (Manuel Hortian – Realschule plus Am Scharlachberg)**

### **Mediencouts.rlp - Austauschtreffen (Dieses Angebot belegt zwei Zeitfenster!)**

In diesem Workshop treffen Schulen mit Mediencout.rlp-Teams und Schulen, die in diesem Jahr eine erste Ausbildung ihres Mediencout.rlp-Teams bekommen, zusammen. Sie treffen sich zum Austausch über jene Dinge, die gut laufen, und jene, die ausbaufähig sind. Gemeinsam finden sich Lösungen, Ideen und neue Netzwerke! Zudem stellen Schülerinnen und Schüler aus Mediencoutschulen ihre Projekte vor. Dieser Infoshop richtet sich an einen geschlossenen Teilnehmerkreis.

**Raum 5.06 – 11:00 Uhr (Sandra Lentz – Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz)**

### **Methoden für den MedienkomP@ss - Praxistipps von Medienpädagogen**

Die Landeszentrale für Medien und Kommunikation (LMK) Rheinland-Pfalz hat die Handreichung "Wege zum MedienkomP@ss" herausgebracht. Darin werden ausgewählte Methoden der Medienbildung beschrieben, die alle Felder des MedienkomP@ss für die Grundschule und Orientierungsstufe abdecken. Nachdem die Referentinnen die Methode vorgestellt haben, können die Teilnehmenden diese selbst ausprobieren und Fragen klären.

Link zur Handreichung: [www.lmk-online.de/medienkompetenz/material0](http://www.lmk-online.de/medienkompetenz/material0)

**Raum 3.06 – 12:30 Uhr & 15:30 Uhr (Diemut Kreschel – medien+bildung.com)**

### **SWR medientriXX 2015-2016**

Wer kennt sich da eigentlich noch aus? Schon in der Grundschule können Kinder spielerisch die Chancen und Risiken von Medien verstehen lernen. Gut, dass es seit zwei Jahren SWR medientriXX gibt, ein starkes Bündnis aus Bildungsministerium (MBWWK), der Landeszentrale für Medien und Kommunikation (LMK), jugendschutz.net, der Stiftung Medienkompetenzforum Südwest (MKFS) und dem Südwestrundfunk (SWR). Fünf kostenlose Medienkompetenzmodule können auch Ihre Schule verändern. Der Preis sind viele spannende Unterrichtsstunden und Workshops für Schüler, Lehrer und Eltern. Die medientriXX-Formel lautet 1+4=5. Ein verbindlicher Medienelternabend plus vier Module für die eigene Schule - ergibt fünf Schritte vorwärts, hin zu mehr Medienkompetenz. Aus welchen Modulen Sie auch wieder im kommenden Schuljahr auswählen können, entnehmen Sie bitte dieser Website [swr.de/medientrixx](http://swr.de/medientrixx). Klar, dass alle Module auch vom MedienkomP@ss anerkannt werden.

**Raum 5.05 – 12:30 Uhr (Christine Poulet – Südwestrundfunk)**

### **Filme, Medien, Materialien: OMEGA als kostenloses Angebot für alle Schulen**

Der Infoshop richtet sich an Lehrkräfte und Schulen, die das für Schulen in Rheinland-Pfalz kostenlose Medienportal <http://omega.bildung-rp.de/> kennen lernen bzw. an ihrer Schule nutzen möchten. Gezeigt werden Grundlagen, erweiterte Recherche- und Nutzungsmöglichkeiten von OMEGA im Rahmen des MedienkomP@ss.



Auf Wunsch wird die Einbettung von OMEGA-Materialien in Moodle demonstriert und erklärt. Für die Teilnahme sind keine Vorkenntnisse und kein spezielles technisches Know-how erforderlich.

**Raum 6.01 – 12:30 Uhr & 15:30 Uhr (Boris Bockelmann – Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz)**

### **Berufsorientierung mit medialen Methoden - geförderte Angebote für Praxistag-Gruppen**

In der Phase der Berufsorientierung sind die Schülerinnen und Schüler vor die Aufgabe gestellt, wichtige Entscheidungen für ihr weiteres Leben zu treffen, sich Klarheit über ihre Wünsche und Ziele zu verschaffen, ihre Kompetenzen zu beschreiben und nach außen darzustellen und erste Erfahrungen mit der beruflichen Praxis aufzuarbeiten.

Anhand von Beispielen aus der schulischen Praxis wird präsentiert, wie diese Themen mit medialen Methoden bearbeitet werden können - seien es Stärken-Comics, Präsentations-Portfolios, Erklär-Videos, Job-Radio oder Pimp-your-future-Workshops. Diese Angebote von medien+bildung.com sind für Praxistag-Schulen über das Programm AZAV voll förderfähig.

**Raum 6.05 – 12:30 Uhr & 15:30 Uhr (Christian Kleinhanß – medien+bildung.com)**

### **Arbeit mit dem MedienkomP@ss Primarstufe am Beispiel Burg**

Basis des MedienkomP@ss RLP ist das Medienbildungskonzept für Lehrerinnen und Lehrer, dessen Kompetenzraster die Grundlage für die Unterrichtsplanung ist. Es zeigt auf, welche Kompetenzen erworben werden und welche konkreten Möglichkeiten zur Umsetzung es gibt.

Auf der Medienplattform OMEGA werden passende Unterrichtsbeispiele mit verschiedenen fachlichen Bezügen und in variierenden Kompetenzfeldern kostenlos zur Verfügung gestellt. Um den Einstieg in die Arbeit mit OMEGA-MedienkomP@ss-Materialien zu erleichtern, haben wir den Kompass für Lehrkräfte entwickelt, der konkret Bezug auf das Schülerexemplar nimmt.

Der MedienkomP@ss selbst ist ein Kompetenznachweis für Schülerinnen und Schüler, in dem sie ihre über die Schuljahre gesammelten Medienerfahrungen dokumentieren. Er liegt für die Primar- und Orientierungsstufe in einer Printfassung vor.

**Raum 3.06 – 14:00 Uhr (Burkhard Dieme – Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz)**

### **Der MedienkomP@ss im Fach Naturwissenschaften - Tabellenkalkulation**

Im Fach Naturwissenschaften haben die Schülerinnen und Schüler schon im 3. Themenfeld die Gelegenheit, sich in Tabellen zu orientieren, diese zu erklären, aber auch Aussagen grafisch darzustellen. Im 3. Themenfeld bietet sich deshalb ein guter Einstieg in die Tabellenkalkulation an, die erworbenen Kenntnisse können dann im 5. Themenfeld „Sonne, Wetter, Jahreszeiten“ und im 8. Themenfeld „Körper und Gesundheit“ angewendet und vertieft werden. Im Anschluss können die Teilnehmer selbst einige Anwendungen ausprobieren.

**Raum 4.03 – 14:00 Uhr (Margit Scholl – Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz, Markus Monnerjahn – Gutenberg-Gymnasium Mainz, Silvia Casado Schneider – Bischöfliche Willigis Realschule Mainz)**



## **Fachbezogene Moodle-Kurse zum MedienkomP@ss Rheinland-Pfalz**

Die Beratungsgruppe für das Lernen mit Medien stellt drei neue Moodle-Kurse für fachbezogenes Arbeiten mit dem MedienkomP@ss vor: Digitale Bildergeschichten - Fit für die Oberstufe: Mathematik - Sprach- und Leseförderung. Hier werden, als Moodle-Kurs, unterrichtsbegleitende Angebote für Lernen mit Medien, den Erwerb von MedienkomP@ss-Kompetenzen an fachlichen Inhalten vorgestellt, die Lehrkräfte in ihren eigenen Unterricht integrieren und in die eigene Moodle-Instanz der Schule einbauen können. Außerdem werden die Kurse sowohl als Selbstlernkurse wie als tutorierte Onlineseminare ab dem kommenden Schuljahr vom PL angeboten werden.

**Raum 4.04 – 14:00 Uhr (Ralf Kröfges – Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz)**

## **Grundbildung Medien statt medialem Methodenkoffer (Dieses Angebot belegt zwei Zeitfenster!)**

Der Wunsch nach einem allumfassenden medialen Methodenkoffer ist groß: Sich mit Tools und mediendidaktischen Kniffen auszukennen und diese erfolgreich im Unterricht einzusetzen, ist eine wichtige Voraussetzung um Kindern und Jugendlichen einen medienkompetenten Umgang zu vermitteln. Mindestens genauso wichtig und grundlegend ist es, sich für die Etablierung von Medienbildung in allen pädagogischen Studiengängen und Ausbildungsberufen einzusetzen.

Was alles zur Grundbildung Medien zählt, wie diese in der Praxis umgesetzt werden kann und welche Möglichkeiten (politischer) Mitgestaltung LehrerInnen, PädagogInnen u.a. wahrnehmen können, ist Bestandteil dieses Workshops.

Ziel des Workshops ist es, das Thesenpapier "Grundbildung Medien für pädagogische Fachkräfte" der Initiative "Keine Bildung ohne Medien" (KBoM) zielgruppenorientiert in Kleingruppen zu diskutieren. Die TeilnehmerInnen haben während des Impulsvortrags die Möglichkeit, sich über ein Etherpad interaktiv zu beteiligen. Ein abschließendes Plenum dient der Bündelung von Rückmeldungen an die Initiative.

**Raum 6.07 – 14:00 Uhr (Prof. Andreas Büsch, Christina Enders – Clearingstelle Medienkompetenz der Deutschen Bischofskonferenz, Initiative Keine Bildung ohne Medien)**

## **Der Medienkompass im Fach Naturwissenschaften - Recherchieren**

Schon im zweiten Themenfeld im Fach Naturwissenschaften recherchieren Schülerinnen und Schüler zu dem Thema Planeten. Mit einem Webquest und Kindersuchmaschinen kann der Einstieg in die digitale Informationswelt gut gelingen. An Beispielen aus dem Fach NAWI wird gezeigt, wie man Schülerinnen und Schüler langsam zu einem richtigen Umgang mit Suchmaschinen und Suchergebnissen hinführen und dadurch viele Kompetenzen aus dem Medienkompass im normalen Fachunterricht entwickeln kann.

**Raum 4.03 – 15:30 Uhr (Margit Scholl – Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz, Markus Monnerjahn – Gutenberg-Gymnasium Mainz, Silvia Casado Schneider – Bischöfliche Willigis Realschule Mainz)**